



Landesweiter Warntag in Bayern – Probealarm am 12. März 2026

Am **Donnerstag, 12. März 2026, ab 11:00 Uhr** findet in ganz Bayern ein **landesweiter Warntag** statt.

An diesem Tag testen Behörden und Behördenverbünde die Warnsysteme, mit denen Sie im Notfall schnell und zuverlässig erreicht werden können.

Auch die Sirenen im gesamten VG-Gebiet wurden im Jahr 2025 ertüchtigt und werden in diesem Jahr erstmals mit aktiviert. Bitte achten Sie in Ihrem Ortsteil darauf, ob die Sirene die unten aufgeführten Signale abspielt. Sollte dies nicht der Fall sein, geben Sie bitte per E-Mail Rückmeldung (info@vg-nennslingen.de).

In Bayern findet dieser landesweit einheitliche Probealarm regelmäßig, am zweiten Donnerstag im März statt.

Ablauf am Warntag

- **11:00 Uhr – Probewarnung:**

An diesem Zeitpunkt werden verschiedene Warnmittel ausgelöst. Dazu können gehören:

- Warnmeldungen direkt auf Mobiltelefone, z. B. via Cell-Broadcast (ohne Handy-App)
- Warn-Apps „NINA“ und „KATWARN“
- Sirenen; Hier wird nicht das üblich bekannte Sirenensignal, sondern ein spezieller Bevölkerungswarnton abgespielt (Auf- und Abschwellender Heulton von einer Minute Dauer).

- **ca. 11:30 Uhr – Entwarnung:**

- Mit Ablauf der Testphase wird der Probealarm beendet und eine Entwarnung gegeben. ACHTUNG! Auch unsere örtlichen Sirenen geben einen Warnton zur Entwarnung!
- In diesem Jahr soll auch erstmalig die Entwarnung über Cell-Broadcast erprobt werden.

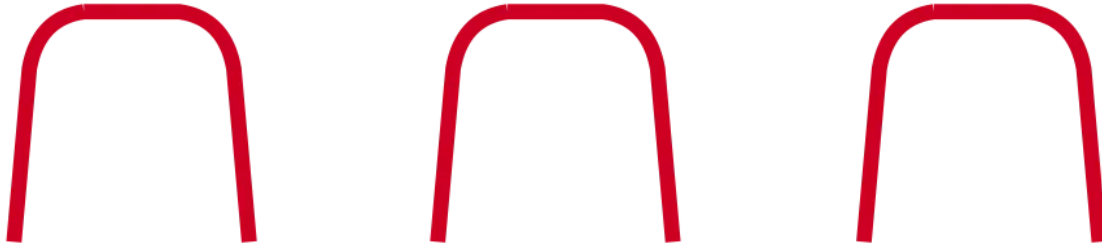
Diese Meldungen dienen nur zu Testzwecken – **es besteht keine Gefahr!**

Der Bevölkerungswarnton ist nicht der übliche Sirenenton. Die wichtigsten Sirenensignale sind:

Alarmierung der Einsatzkräfte

Alarm bei Feuer und anderen Notständen, der zur **Alarmierung der Einsatzkräfte der Feuerwehren** dient.

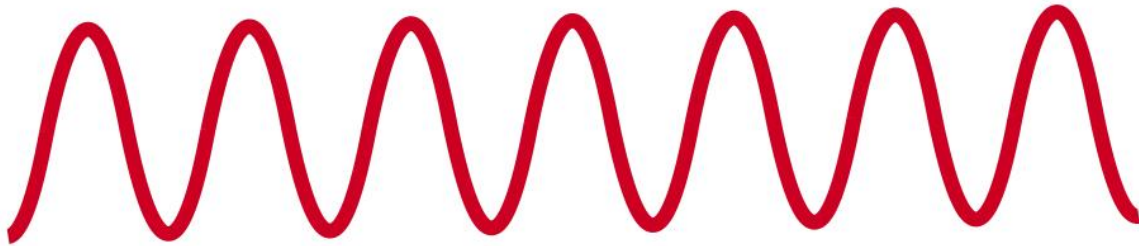
Signal: Dreimal in der Höhe gleichbleibender Ton (Dauerton) von je zwölf Sekunden Dauer, mit je zwölf Sekunden Pause zwischen den Tönen



Warnung der Bevölkerung

Alarm, der die Bevölkerung veranlassen soll, anlässlich schwerwiegender Gefahren für die öffentliche Sicherheit auf Rundfunkdurchsagen zu achten.

Signal: Auf- und Abschwelliger Heulton von einer Minute Dauer.



Entwarnung

Entwarnung, der die Bevölkerung veranlassen soll, auf über die Rundfunkgeräte oder Lautsprecher ausgestrahlten weiteren Verhaltensregeln zu achten.

Signal: Gleichbleibender Heulton von einer Minute Dauer



Warum gibt es den Warntag?

Der Warntag dient dazu, das Zusammenspiel der Warnsysteme zu prüfen und sicherzustellen, dass im Ernstfall möglichst viele Menschen informiert werden können. Gleichzeitig sensibilisiert er die Bevölkerung für das Thema Warnungen und Schutzverhalten im Notfall.

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet in der Regel jährlich am zweiten Donnerstag im September statt, in diesem Jahr am 10. September 2026.

Weitere Informationen zum landesweiten Warntag und zu den Sirensignalen finden Sie unter: <https://www.stmi.bayern.de/bevoelkerungsschutz/warndienste/>